

Stattliche junge Blutbuche



Baumspende. Dank einer großzügigen Baumspende steht am frisch restaurierten alten „Ruhetempel“ an der Schillerwiese im Hain wieder eine Blutbuche (*Fagus sylvatica*). H. Kasimir, Förder- und Ehrenmitglied des Bürgerparkvereins Bamberger Hain, der unter anderem bereits für den Eichenkranz mehrere Bäume gespendet hatte, ermöglichte es dem Gartenamt, den aus Altersgründen gefällten Vorgängerbaum durch einen bereits stattlichen Jungbaum gleicher Art zu ersetzen. In Abwesenheit des verhinderten Spenders wurde dessen Wohlwollen gegenüber dem Hainpark gebührend von Bürgermeister Dr. Christian Lange, Bürgerparkvereinsvorsitzenden Dr. Alfred Schelter und Gartenamtsleiter Robert Neuberth gewürdigt.